



21. DGFP-Kongress: "Personalmanagement gestaltet Zukunft"

21. DGFP-Kongress: "Personalmanagement gestaltet Zukunft"

13. und 14. Mai 2013, Congress Center, Frankfurt am Main
Globalisierung, Ressourcenknappheit, Digitalisierung, Fachkräftemangel, demografischer Wandel: Die Wirtschafts- und Arbeitswelt ist im Umbruch. Neue Strategien der Unternehmens- und Personalführung sind gefragt. Unter dem Motto 'Personalmanagement gestaltet Zukunft' lädt die Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. (DGFP) am 13. und 14. Mai Verantwortliche aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Wissenschaft zum Weiter- und Neudenken nach Frankfurt am Main ein.
Der diesjährige DGFP-Kongress präsentiert unter der Schirmherrschaft von Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen ein vielseitiges Programm mit Referenten aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Wissenschaft. 'Zur Zeit stehen eine Vielzahl von Themen der Unternehmens- und Personalführung auf der politischen Agenda', so Katharina Heuer, seit erstem Februar 2013 neue Vorsitzende der DGFP-Geschäftsführung. 'Das macht neue Abstimmungsprozesse zwischen den einzelnen Interessensgruppen erforderlich - weniger interessenorientiert, sondern mehr lösungsorientiert', formuliert sie weiter.
Im Fokus des zweitägigen Programms stehen zwei zentrale Themenstränge: das Spannungsfeld zwischen staatlicher Regulierung und unternehmerischer Freiheit sowie eine werteorientierte und nachhaltige Unternehmensführung. Damit soll der Kongress einen interdisziplinären Dialog fördern und die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft, Politik, Verbänden und Sozialpartnern stärken. 'Diese Themen bestimmen maßgeblich die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit unserer Unternehmen und sind entscheidend für Gestaltung unserer Belegschaften', ergänzt Katharina Heuer.
Erster Kongresstag: Zukunftsfähige Gestaltung des Wirtschaftsstandortes im Spannungsfeld zwischen unternehmerischer Freiheit und staatlicher Ordnungspolitik
Den Umbruch in Wirtschafts- und Arbeitswelt erläutert Frank Jürgen Weise, Vorsitzender des Vorstands der Bundesagentur für Arbeit, in seinem Eröffnungsvortrag "Arbeitsmärkte im Wandel - für ein neues Miteinander von Wirtschaft und Politik". Seine Thesen markieren zugleich den Ausgangspunkt für die anschließenden Gesprächsrunden. Unternehmens- und Verbandsvertreter, politische Entscheider und Gewerkschafter diskutieren, welche Aufgaben der Politik und welche den Unternehmen bei der Bewältigung der aktuellen Herausforderungen zukommen.
Am konkreten Beispiel des Spannungsfeldes zwischen Karriere und Familie betrachtet eine anschließende Gesprächsrunde die Zielkonflikte in den 'Rushhours des Lebens'.
Einblicke in den Arbeitsalltag des Personalmanagements und konkrete Umsetzungsbeispiele demonstrieren Praktiker in parallelen Best Practice-Beispielen. Insgesamt acht Praxisforen liefern erprobte Strategien zu neuen Wegen der Personalgewinnung, nachhaltigem Talentmanagement, Flexibilisierung der Belegschaft, Mobilität, Web 2.0 und Social Business, sowie globaler Steuerung der Personalarbeit.
Zweiter Kongresstag: Werteorientierte und nachhaltige Unternehmensführung
Die Betrachtungen des ersten Kongresstages münden am zweiten Tag in einen Wertediskurs. Vorträge und Diskussionen behandeln das Verhältnis von Wirtschaft, Werten und Moral. Dr. Bernhard von Mutius lädt zum Nachdenken über die Bedeutung von Werten für das Führen in unsicheren Zeiten ein. Wirtschaftsvertreter und Wissenschaftler diskutieren danach die Möglichkeiten einer werteorientierter Führung und ihrer Umsetzung über die Unternehmenskultur. Im Anschluss untersucht eine Gesprächsrunde aus Unternehmenslenkern, wie nachhaltige Unternehmensführung jenseits eines Greenwashings gelingen kann.
Abschließend vertiefen zwei Trendforen exemplarisch die Notwendigkeit nachhaltiger Führungs- und Personalmanagement-Ansätze.
Networking
Austausch und Networking über die Grenzen der eigenen Branche und Unternehmen hinaus ist wieder fester Bestandteil des offiziellen Veranstaltungsprogramms. Abseits davon bietet die DGFP-Party am Abend des ersten Kongresstages in der Eventlocation 'Kameha Suite' nahe des Congress Centers Gelegenheiten für einen informelleren Austausch. Die Eröffnung der Party bietet zusätzlich den Rahmen für die Preisverleihung an die drei Bestplatzierten des diesjährigen DGFP-Bachelor-Preises.
Presseakkreditierung
Journalisten und Blogger können sich ab sofort im Pressebereich der Kongress-Webseite (<http://kongress.dgfp.de/presse>) oder per Mail (presse@dgfp.de) akkreditieren.
Die Pressekonferenz findet am 13. Mai 2013 von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt.
Information und Buchung
 <http://kongress.dgfp.de>

Danica Dorawa
Fachreferentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V.
Niederlassener Lohweg 16
40547 Düsseldorf
Fon +49 211 5978-214
Fax +49 211 5978-29214
E-Mail dorawa@dgfp.de

Pressekontakt

DGFP

40547 Düsseldorf

Firmenkontakt

DGFP

40547 Düsseldorf

Seit 1952 vereinigt die Deutsche Gesellschaft für Personalführung e.V. (DGFP) Personalverantwortliche aus Unternehmen, Wissenschaft und Beratung zu der unabhängigen Fachvereinigung für das Personalmanagement. Mit über 2.500 Mitgliedsunternehmen und Mitgliedern bündelt und entwickelt die DGFP zukunftsweisende Lösungsansätze zur nachhaltigen Professionalisierung des Personalmanagements. Mit ihren Mitgliedsunternehmen repräsentiert die DGFP über 43.000 Personalverantwortliche, die für über 11 Prozent der Erwerbstätigen in Deutschland Personalmanagement gestalten. Regelmäßig organisiert die DGFP bundesweit 125 Erfahrungsaustausch-Gruppen mit über 4.000 aktiven Personalentscheidern und bietet die qualifizierte Weiterbildung der Fach- und Führungskräfte in Personalmanagement, Personalführung und persönliche Selbstkompetenzen an.